



DIÖZESANSYNODE
SINODO DIOCESANO
SINODA DIOZEJANA

13.03.2015

Pressemitteilung

Frühling in der Kirche

Synoden-Forum am 21. März in der Messe Bozen:

Eine offene Veranstaltung für alle, damit Visionen Wirklichkeit werden

Wie im Frühling jede bunte Blume zur Lebendigkeit eines Gartens beiträgt, so kann jede kreative Idee und Anregung zur Entfaltung eines großen Projektes wie der Synode mitwirken. Dies wird am Frühlingsanfang, dem 21. März, von 9 bis 18 Uhr in der Messe Bozen das Motto des Synoden-Forums sein, welches allen Gläubigen, Pfarreien, Verbänden, Einrichtungen und allen Interessierten die Möglichkeit bietet, mitzureden, wie die Visionen der Synode Wirklichkeit werden können. Es geht darum, etwa die Beteiligung der Laien in der Kirche oder die Neuordnung der Pfarreien, durch konkrete Aktionen zu fördern.

Mit der Überzeugung, dass der Glaube Antworten auf die Fragen des Lebens aller Menschen gibt, hat vor mehr als einem Jahr die Diözesansynode begonnen. Tausende Menschen haben sich seither mit der Frage auseinandergesetzt und ihre Anregungen und Themen eingebracht. „Die Synode ist eine große Chance, das Wort Gottes gibt den Menschen Kraft und Orientierung. Gemeinsam wollen wir beim Synoden Forum überlegen, wie dieses Wort verkündet werden kann“, sagt Eugen Runggaldier, Moderator der Synode.

Bischof Ivo Muser wird das Synoden Forum in der Messe eröffnen und wünscht sich, dass zahlreiche Gläubige aus den Vereinen, Pfarreien und auch andere Interessierte, daran teilnehmen werden. „Die Anregungen der Bevölkerung zu den Visionen sind für uns alle wichtig“, sagt Muser, „es gilt, die Fragen und Zweifel der Menschen zu hören, um gemeinsam die Ortskirche zu erneuern. Die Kirche will vom Evangelium her einen Beitrag für die Gesellschaft leisten, weil die Kirche unter dem Wort Gottes steht und für die Menschen da ist“.

„Maßnahmen sind konkrete Schritte die wir setzen wollen, damit unser Traum von Kirche Wirklichkeit wird“, sagt Reinhard Demetz, Sekretär der Synode. „Zum Beispiel können Pfarreien neu strukturiert werden, die Sprachgruppen mehr zusammen arbeiten, der Einsatz der Christen für eine gerechtere, freiere und humanere Gesellschaft kann gestärkt werden. Beim Synoden Forum erhoffen wir uns viele gute Anregungen von den Teilnehmern“.



Nachdem in der letzten Phase Visionen erarbeitet wurden, werden jetzt Impulse für die Maßnahmen gesammelt und zwar in einer partizipativen Form: in Diskussionsarenas und Gesprächsrunden.

Experten und Expertinnen aus verschiedenen Bereichen werden über aktuelle Themen der Ortskirche reden. Die Themenpalette reicht von der Zukunft der Pfarreien, neue pastorale Orte, Priester von morgen, der Einsatz der Laien bis zur Kirche im Dialog. Ebenso werden die Experten mit den Synodalen, den Priestern, Diakonen und Ordensleuten, den Vertretern und Vertreterinnen der Verbände und der 281 Pfarreien sowie mit zahlreichen Interessierten ins Gespräch kommen. Unter den Gästen sind lokale Referenten und hochkarätige Namen wie der bekannte Theologe Paul Zulehner.

Die 12 Kommissionen der Synode werden ihre bisherige Arbeit auf einzelnen Ständen präsentieren und die 250 Synodalen werden mit den Teilnehmern in Kontakt kommen, den Austausch suchen und Ideen für die Umsetzung der Visionen entwickeln. Die Vorschläge werden in einer Wandzeitung visualisiert, wo die Teilnehmer mit Ihrer Unterschrift jene Ideen unterstützen können, die ihnen besonders zusagen. Momente und Ergebnisse der Synode werden im Rahmen einer Fotoausstellung gesammelt und sichtbar gemacht.

„Auch Kinder werden an ihrem Stand und bei der Kinder-Diskussionsarena mitreden und sich bei Mitspielzirkus, Hüpfburg und Schminkecke unterhalten“, hat Fabian Plattner der Katholischen Jungschar Südtirols gesagt.

Das Programm wird mit der Sängerin Heidi Clementi, mit dem Chor „Choriosum“ und „The Independent Band“ und mit Improvisationstheater umrahmt.

Anfang April werden die Ergebnisse des Synoden-Forums auf der Webseite der Synode veröffentlicht und fließen direkt in die Arbeit der Synode mit ein. Nach dem Synoden-Forum werden die Kommissionen der Synode mit Hilfe der Vorschläge und Anregungen der Teilnehmer Maßnahmen für die Neugestaltung der Ortskirche erarbeiten. Bis Ende August wird diese Arbeit in den Kommissionen abgeschlossen sein. Das Plenum der Synode wird in drei Sessionen im Herbst 2015 die Ergebnisse diskutieren und die Umsetzung der Reformen für die Diözese Bozen-Brixen auf den Weg bringen.

Programm des Synoden-Forums:

www.bz-bx.net/diozesansynode/00030028_DIOZESANSYNODE.html

Weitere Infos unter www.bz-bx.net/synode sowie auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Ansprechpersonen / Interviewpartner:

Eugen Runggaldier, Moderator der Diözesansynode

Tel. 0471 306210 / 345 2643197

Reinhard Demetz, Sekretär der Diözesansynode

Tel. 0471 306288 / 366 9133846